

(re)connecting.earth (02)

**Entdeckt die urbane Natur  
mit Kunst und Wissenschaft!**

**Beyond Water**

● 13.09 - 27.10.2024

▶ Kiel

Präsentiert durch ART4BIODIVERSITY gUG

Pressemittteilung vom 30.07.24

# Mit Kunst das Interesse und die Aufmerksamkeit für die Natur fördern

Vom 14. bis 27. Oktober können Sie eine untypische Ausstellung entdecken, die sich durch den öffentlichen Raum und zwei der wichtigsten Museen Kiels zieht. Die Ausstellung zeigt Werke von 28 lokalen und internationalen Künstlern.

An 20 Stationen entlang eines Rundweges, der die Stadtgalerie Kiel und das Zoologische Museum Kiel verbindet, können Sie sich mit der Erde verbinden. Die Ausstellung spiegelt den Reichtum der künstlerischen Produktion im Zusammenhang mit der Ökologie wider und führt sich auch in den beiden Museen fort, wo mehr als 100 Kunstwerke bis zum 24. November 2024 zu sehen sein werden.

**Die Eröffnung findet am 13.09. um 19:00 Uhr in der Stadtgalerie Kiel statt!**

Pressetermin: 12.09. 11:00 – 13:00 Uhr, Stadtgalerie

Veranstaltungszeitraum: 13.09. - 27.10.2024

**Ausstellungsorte:**

Stadtgalerie Kiel; Andreas-Gayk-Straße 31, 24103 Kiel

Zoologisches Museum Kiel; Hegewischstraße 3, 24105 Kiel

Kieler Innenstadt, auf einem beschilderten Rundgang zwischen den Museen

**Pressekontakt:**

Jakob Engelhard      jakob.engelhard@art-werk.ch    0176 43843242

(re)connecting.earth (02)

## Endeckt die urbane Natur mit Kunst und Wissenschaft!

**Beyond Water**

● 13.09 - 27.10.2024

► Kiel

Präsentiert durch ART4BIODIVERSITY gUG

## Was beinhaltet die Ausstellung?

### Kunst- und Naturpfad: Wiederverbindung?

Der Kunst- und Naturpfad präsentiert eine Auswahl an Werken und neuen Kreationen von Künstler\*innen, kombiniert mit Informationen und Rätseln über die biologische Vielfalt. Dieser Weg ermöglicht es Ihnen, die beiden Museen miteinander zu verbinden, indem Sie ein «Reconnection»-Zertifikat ausfüllen. Wenn dieses vollständig ausgefüllt ist, bekommen Sie ein Poster, eine künstlerische Anleitung, die spezifisch für die Ausstellung konzipiert wurde. Zusätzlich zu den ausgestellten Werken können Sie die Werke von Diana Lelonek, Juan Blanco und Marie Griesmar (die in Strande in einem Satellitensaal präsentiert werden) erleben, die speziell für diese Orte geschaffen wurden. Darüber hinaus wird auf vier Kunstwerke im öffentlichen Raum hingewiesen, die dort schon stehen und manchen Passant\*innen vielleicht noch nie aufgefallen sind.



### Stadtgalerie

Die Ausstellung in der Stadtgalerie erstreckt sich über die Ausstellungsräume auch auf das Foyer und präsentiert die Arbeiten von 21 Künstler\*innen, welche bereits bei früheren Auflagen von reconnecting.earth und anderen denkwürdigen Ausstellungen zu Kunst und Ökologie mitgewirkt haben. Das Foyer soll ein Ort der Verbindung nicht nur mit der biologischen Vielfalt und dem Wasser sein, sondern auch zwischen denjenigen, die sich für die Umwelt einsetzen, und den künstlerischen Praktiken, die sich für ökologische Fragen engagieren.



### Interaktion mit der Sammlung des zoologischen Museums Kiel

In der phantastischen Umgebung dieses leuchtenden Museums, das nach den Plänen von Walter Gropius gestaltet wurde, wurden Mark Dion und Andreas Greiner eingeladen, mit einer spezifischen Auswahl ihrer Werke mit der Sammlung zu interagieren, und zwar in Bezug auf unsere zeitgenössische Sichtweise von „Natur“ und unser Verständnis von ihr.



(re)connecting.earth (02)

## Entdeckt die urbane Natur mit Kunst und Wissenschaft!

Beyond Water

● 13.09 - 27.10.2024

► Kiel

Präsentiert durch ART4BIODIVERSITY gUG

### Ein Programm mit Workshops, Ausstellungen und begleitenden Veranstaltungen:

Ziel des vor mehr als einem Jahr gestarteten Programms ist es, Kunst- und Umweltschaffende und -interessierte zusammenzubringen. Die Aktivitäten, die von den verschiedenen Partnern der Ausstellung sowie von Kunstinitiativen und Vereinen in Schleswig-Holstein vorgeschlagen werden, zeigen die lokale Szene und einige der in der Region angebotenen Umweltaktivitäten.



### Eine nomadische Biennale?

Zum dritten Mal geht die Genfer Biennale reconnecting.earth auf Wanderschaft, um einem anderen Publikum die Möglichkeit zu geben, Kunstwerke und Formen des Austauschs zu entdecken, die ihm die Augen für die biologische Vielfalt und die Poesie unserer Ökosysteme sowie für die Beziehungen, die wir mit ihnen eingehen können, öffnen. Mit dem Ziel, die Menschen wieder mit der Erde zu verbinden und die städtische Natur durch die Kunst aus einem neuen Blickwinkel zu entdecken, sollen die nomadischen Ausgaben ein großes Fest der biologischen Vielfalt, ein Treffpunkt für lokale Akteure und ein Bindeglied zwischen den verschiedenen Städten sein, die diese Initiative ausrichten.



### Öffnungszeiten der Ausstellungsorte:

#### Stadtgalerie Kiel

Andreas-Gayk-Straße 31, 24103 Kiel

Di + Mi	10 – 17 Uhr
Do	10 – 19 Uhr
Fr	10 – 17 Uhr
Sa, So	11 – 17 Uhr

#### Zoologisches Museum Kiel

Hegewischstraße 3, 24105 Kiel

Mo	geschlossen
Di – Fr	9 – 17 Uhr
Sa	10 – 17 Uhr
So	12 – 16 Uhr

Feiertage (außer Mo): 12 – 16 Uhr

(re)connecting.earth (02)

## Entdeckt die urbane Natur mit Kunst und Wissenschaft!

Beyond Water

● 13.09 - 27.10.2024

► Kiel

Präsentiert durch ART4BIODIVERSITY gUG

## Organisator:innen und Produktion



Bernard Vienat ist Kunsthistoriker und Kurator. Nach einem Bachelor-Abschluss in Philosophie und Kunstgeschichte an der Universität Bern absolvierte er einen Master in Curating an der Städelschule Frankfurt. Als erfahrener Kunstvermittler der MMK Frankfurt und als Kurator zahlreicher partizipativer Ausstellungen entwickelt er mit einem Team von Mediator\*innen Ausstellungsprojekte, die Vermittlung als einen wesentlichen Aspekt betrachten, sowie pädagogische Programme für Ausstellungen. Als Initiator und Kurator der Biennale (re)connecting.earth zielt er darauf ab, durch die Verbindung von Kunst und ökologischer Weitsicht einen Wandel in der Gesellschaft hin zu nachhaltigeren Lebensweisen zu bewirken.



Christian An ist freier Künstler und ist darüber hinaus selbstständig in den Bereichen Ausstellungs- und Veranstaltungsproduktion, Art Handling und in der künstlerischen Lehre tätig. Nach einem Kunstgeschichts-Studium an der Universität Leipzig studierte er Freie Kunst an der Muthesius Kunsthochschule Kiel. Er ist in zahlreichen Kieler Kunstvereinen und Initiativen aktiv und trug auf diesem Wege einige Jahre leitende Verantwortung für umfangreiche Ausstellungsprojekte wie dem Futur3 Festival (Netzwerk für revolutionäre Ungeduld e.V) und «Maßnahme» (Prima Kunst e.V.).

Für (re)connecting.earth übernimmt Christian An die technische Produktion.



Jakob Engelhard ist Kommunikationsdesigner und Raumstrategie. Neben der Organisation eines eigenen Festivals arbeitet er immer wieder in unterschiedlichen Rollen bei verschiedenen Festivals, wie zum Beispiel dem Current Festival in Stuttgart oder dem poolbar Festival in Feldkirch. Nach seinem Bachelor-Abschluss in Kommunikationsdesign an der HfG Schwäbisch Gmünd studiert er aktuell im Master Raumstrategien an der Muthesius Kunsthochschule in Kiel. In seiner Arbeit versucht er seine persönlichen Werte, wie Nachhaltigkeit und Suffizienz, ein solidarisches Miteinander und politisches Engagement zu übertragen.

Für (re)connecting.earth arbeitet er als kuratorischer Assistent.

A R T 4  
BIODIVERSITY

art4biodiversity ist eine gemeinnützige Unternehmergeellschaft die in Kiel und Berlin tätig ist mit dem Ziel, den öffentlichen Diskurs durch künstlerische Aktionen, Ausstellungen und Workshops über zukünftiges ökologisches Handeln und Denken voranzutreiben und den Dialog über Klimawandel, Biodiversität und gesellschaftlicher Nachhaltigkeit zwischen vielfältigen Gruppierungen der Gesellschaft pro-aktiv zu unterstützen. Sie wurde von Prof. Andreas Greiner (Muthesius) und Bernard Vieant (art-werk) gegründet.

art-werk

(re)connecting.earth ist ein Projekt der deutschen Organisation art4biodiversity gUG in Koproduktion mit dem in Genf ansässigen gemeinnützigen Verein art-werk. art-werk engagiert sich für die Förderung und Verbreitung von Kunst, die sich mit zeitgenössischen sozialen und ökologischen Projekten auseinandersetzt.

(re)connecting.earth (02)

## Entdeckt die urbane Natur mit Kunst und Wissenschaft!

**Beyond Water**

● 13.09 - 27.10.2024

▶ Kiel

Präsentiert durch ART4BIODIVERSITY gUG

### Bilder



Caption: Der Verbindungsweg wird durch das Stadtzentrum führen, wie zum Beispiel im Kleinen Kiel.

Credits: reconnecting.earth



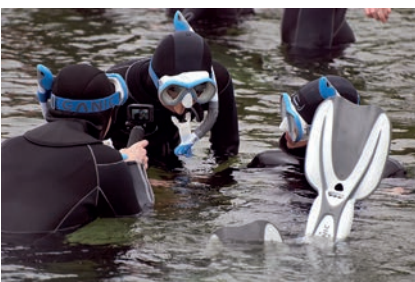
Caption: Are you satisfied? Aktuelle Kunst und Revolution – Ausstellungsansicht Stadtgalerie Kiel 2018. Hier findet im Zeitraum des Festivals eine große Ausstellung statt.

Credits: Helmut Kunde



Caption: Die Ausstellung in der wunderschönen Walhalle des zoologischen Museums wird durch Kunstwerke zweier Künstler\*innen ergänzt.

Credits: zoologisches Museum



Caption: Snorkeling.City, das Umweltbildungsprogramm für Schüler\*innen in Kiel bietet beispielsweise Schnorchelkurse an.

Credits: Snorkeling.City



Caption: Durch reconnecting.earth sollen sich die Besucher\*innen wieder mit der Erde verbinden.

Credits: Lucille Chaboche

(re)connecting.earth (02)

# Entdeckt die urbane Natur mit Kunst und Wissenschaft!

Beyond Water

● 13.09 - 27.10.2024

► Kiel

Präsentiert durch ART4BIODIVERSITY gUG

## Kontakt und Förderungen

art4biodiversity gUG

Projektleitung : Bernard Vienat

Bessemerstraße 2, 12103 Berlin

contact@art-werk.ch

bvienat@art-werk.ch

Das Projekt *kiel.(re)connecting.earth* wird befürwortet durch den Kunstbeirat und unterstützt aus Mitteln für Kunst im öffentlichen Raum der Landeshauptstadt Kiel:

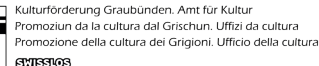
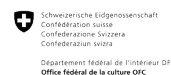


Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

Akademische Zusammenarbeit:



Die Entwicklung des Projekts *(re)connecting.earth* in anderen Städten war bisher möglich dank der wertvollen Unterstützung von:



In Zusammenarbeit mit:



GALLERY CUBEPLUS

Academische Zusammenarbeit:

